Presseinformation

30. Oktober 2018

November- und Dezember-Programm im Nationalpark Donau-Auen

Tod und Leben in der Au, gefiederte Wintergäste und Auwaldbäume

Mit „Tod und Leben in der Au“ beginnt am Donnerstag, 1. November, zu Allerheiligen, das Veranstaltungsprogramm des nächsten Monats im Nationalpark Donau-Auen: Ab 14 Uhr wird dabei auf einem dreistündigen Rundweg durch die Stopfenreuther Au deutlich, dass der individuelle Tod gleichzeitig die Basis für neues Leben ist und viele Arten in anderer Gestalt oder wesentlich verborgener als im Sommer weiterleben.

Fortgesetzt wird am Sonntag, 11. November, ab 13 Uhr in Eckartsau, von wo aus es unter dem Motto „Auwaldbäume – bodenständige Gestalten“ in Begleitung eines Nationalparkförsters auf einem dreistündigen Rundgang durch die Donau-Auen geht. Einen weiteren Termin in Eckartsau gibt es am Sonntag, 16. Dezember, ab 13 Uhr. Am Sonntag, 9. Dezember, besucht zudem eine um 9.30 Uhr in Schönau an der Donau startende Wanderung „Gefiederte Wintergäste der Donau-Auen": Neben Enten, Gänsen, Möwen und vielen weiteren Wasservögeln sind bei dieser dreistündigen Tour auch zahlreiche Singvögel aus dem nördlichen Europa zu sehen, die den Winter in der Au verbringen.

Nähere Informationen und Anmeldungen für die Wanderung zu den Auwaldbäumen bei der Nationalpark-Infostelle Schloss Eckartsau unter 02214/2335 und e-mail infostelle.donauauen@bundesforste.at, für die beiden anderen Veranstaltungen beim Nationalpark-Zentrum Schloss Orth unter 02212/3555 und e-mail schlossorth@donauauen.at bzw. www.donauauen.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at